

Multi-Flexkleber



- Zementärer, verformbarer Flexmörtel gemäß C2 TE S1 nach DIN EN 12 004
- Zum Ansetzen und Verlegen von keramischen Fliesen und Platten sowie verfärbungsunempfindlichen Naturwerksteinfliesen
- Besonders für Feinsteinzeug und auf Fußbodenheizung
- Hohe Klebekraft durch Kunststoffvergütung
- Für die Verlegung von Fliese auf Fliese
- Faserverstärkt, dadurch hoch standfest
- Lange klebeoffene Zeit
- S1: Biegezug $\geq 2,5$ mm

Anwendungsgebiete

Zum Ansetzen und Verlegen von Steingut-, Steinzeugfliesen, Bodenklinkerplatten, Mosaiken, verfärbungsunempfindlicher Naturwerkstein, Betonwerkstein, Feinsteinzeug und gleichwertigen Baustoffen im Dünnbett bis max. 5 mm. Im Innen-, Außen-, Nass- und Unterwasserbereich, an Boden- und Wandflächen und auf alten Fliesenbelägen einsetzbar. Zum Ausgleichen von Unebenheiten bis 3 mm in einem Arbeitsgang.

Fliesenformate

Max. Kantenlänge im Innenbereich auf unbeheizten Untergründen 80 cm (max. Fläche 0,64 m²), auf beheizten Untergründen max. 60 cm (max. Fläche 0,50 m²).
Max. Kantenlänge im Außenbereich 60 cm (max. Fläche 0,18 m²).

Geeignete Untergründe

Zement-, Kalkzementputz; Putze hergestellt aus Putz- und Mauerbinder; vollfugiges, ebenflächiges Mauerwerk; Gipsputz; trockene Wandbauplatten aus Gips, Gipskarton und Gipsfaserplatten; Trockenestriche; Gussasphaltestriche (innen); Hartschaumplatten; alte Fliesenbeläge; alte Terrazzo-, Naturwerkstein- und Betonwerksteinbeläge; Zementestriche (mind. 28 Tage alt); Calciumsulfatestriche (Anhydrit- und Anhydritfließestriche); beheizte Bodenkonstruktionen (Zement- und Calciumsulfatestriche); Balkone und Terrassen mit entsprechendem Gefälle; Beton (mind. 3 Monate alt); Porenbeton; Abdichtungen aus Racofix® Flüssig-Abdichtung und Racofix® Flex-Dichtschlämme; Fassaden.

Wand · Boden · innen · außen

Mischungsverhältnis	10,0 – 11,0 l Wasser : 25 kg Pulver 2,0 – 2,2 l Wasser : 5 kg Pulver
Verarbeitungszeit	ca. 4 Stunden; angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitungsfähig gemacht werden.
Begeh-/verfügbar	nach ca. 12 Stunden
Belastbarkeitswerte	nach ca. 3 Tagen; in gewerblichen Objekten nach ca. 28 Tagen; Wand- und Fußbodenheizung nach ca. 14 Tagen
Verbrauch	ca. 1,1 kg/m ² je mm Schichtdicke
Lieferform	5 kg Beutel Artikel-Nr. 20025 25 kg Sack Artikel-Nr. 20022
Untergrundvorbereitung	Die Untergründe müssen sauber, ebenflächig, trocken, tragfähig, rissfrei, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen (z. B. Staub, Öl, Wachs, Trennmitteln, Ausblühungen, Sinterschichten, Lack- und Farbresten) sein. Vorhandene Risse in Estrichen sind mit Racofix® Rissharz zu verschließen. Unebene Untergründe können mit Racofix® Reparatur-Mörtel (Wand und Boden), Racofix® RF 7-Fließspachtel oder Racofix® Nivelliermasse (Boden) ausgeglichen werden.
Grundierung	<p>Racofix® Grundierung: saugende Untergründe wie Gipsputz; Gipswandbauplatten; Gipskarton/Stoßfuge und Abspachtelungen; Gipsfaserplatten; Calciumsulfatestriche (Fliesen und Platten ≤ 40 × 40 cm); Trockenestriche; stark oder unterschiedlich saugender Porenbeton (innen); Zement- und Kalkzementputz; Putze hergestellt aus Putz- und Mauerbinder; vollfugiges Mauerwerk; Zementestrich; Beton.</p> <p>Racofix® Spezial-Haftgrund: glatte und porengeschlossene Untergründe wie z. B. alte Fliesen-, Terrazzo-, Naturwerkstein- und Betonwerksteinbeläge; Holzuntergründe; nicht besandete Gussasphaltestriche (innen); Magnesiaestriche; nicht saugender Beton; Untergründe mit alten Klebstoffresten von Parkett, PVC- oder Teppichböden; alte festhaftende Hart-PVC- und Linoleumbeläge.</p> <p>Sonderfall Calciumsulfatestrich: Bei der Verlegung von Formaten ≥ 0,2 m² auf Calciumsulfatestrichen (typische Fließestriche, auch als Anhydritestriche bezeichnet) ist eine Grundierungskombination aus Racofix® Grundierung und Racofix® Spezial-Haftgrund zu verwenden.</p> <p>Der erste Auftrag erfolgt mit Racofix® Grundierung (unverdünnter Auftrag). Hierdurch wird das Saugverhalten des Calciumsulfatestrichs reduziert.</p> <p>Nach einer Trockenzeit von ca. 12 Stunden wird anschließend der Racofix® Spezial-Haftgrund dünn-schichtig aufgebracht. Die Trockenzeit beträgt 1 – 2 Stunden. Dieser Schritt erzielt eine absperrende Wirkung.</p> <p>Anschließend erfolgt auf dem grundierten Untergrund die möglichst hohlraumfreie Verlegung der großformatigen Platten im „Buttering-Floating-Verfahren“, auch bekannt als „Kombiniertes Verfahren“.</p>
Verarbeitung	10,0 – 11,0 l Wasser in ein sauberes Gefäß vorgeben und mit 25 kg Racofix® Multi-Flexkleber klumpen- frei anmischen (am besten maschinell). Nach einer Reifezeit von ca. 5 Minuten nochmals durchmischen. Unter kräftigem Druck eine Kontaktschicht, dann mit passender Zahnkelle das Kammbett aufziehen (Werkzeugwinkel 45° – 60°). Fliesen innerhalb der klebeoffenen Zeit in das Kleberbett unter Druck einschieben und justieren. Da die klebeoffene Zeit stark von den jeweiligen Umgebungsbedingungen abhängt, ist die Hautbildung ständig mit den Fingerkuppen zu prüfen. Nicht mehr Fliesenkleber aufziehen, als innerhalb der klebeoffenen Zeit mit Fliesen belegt werden kann. Fugen vor der Erhärtung des Klebers auskratzen und den Belag abwaschen. Für eine hohlraumfreie Verlegung im Außenbereich ist Racofix® Multi-Flexkleber mit der Zahnkelle sowohl auf den Untergrund als auch auf die Fliese aufzutragen (Buttering-Floating-Verfahren).

Wand · Boden · innen · außen

Reifezeit	ca. 5 Minuten
Zeitangaben	beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C/50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten
Verarbeitungstemperatur	ab +5 °C bis max. +30 °C verarbeitbar (Untergrund, Luft, Werkstoff)
Werkzeugreinigung	Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
Lagerung	im ungeöffneten Originalgebinde trocken auf Palette ca. 12 Monate lagerfähig
Prüfzeugnisse	TU München: Allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse gemäß PG-AIV mit Racofix® Flex-Dichtschlämme, Racofix® Flüssig-Abdichtung, Racofix® Grundierung, Racofix® Dichtband, Racofix® Dichtmanschette Wand/Boden und Racofix® Dichtecke innen/außen.
Prüfberichte	TU München: Racofix® Multi-Flexkleber in Verbindung mit Racofix® Flex-Dichtschlämme und Racofix® Grundierung erfüllt die Anforderungen gemäß DIN EN 14891.
Lizenz	EMICODE gemäß GEV: EC1 ^{PLUS} sehr emissionsarm ^{PLUS}

Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

GHS05, GHS07

Signalwort: Gefahr

Enthält Portlandzement. Enthält eine komplexe Mischung aus Kalzium- und Magnesium-Silikaten und Aluminaten. Reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch, deshalb Haut und Augen schützen. Die beim Umgang mit Baustoffen/Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Gefahrenhinweise: H315 Verursacht Hautreizungen. H318 Verursacht schwere Augenschäden. H335 Kann die Atemwege reizen.

Sicherheitshinweise: P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P261 Einatmen von Staub vermeiden. P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. P302+P352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

GISCODE ZP 1 · Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

CE-Kennzeichnung

	Sopro Bauchemie GmbH Biebricher Straße 74 – 65203 Wiesbaden (Germany) www.racofix.com
	09 CPR-DE3/2002.1.deu EN 12 004:2007 + A1:2012 Racofix® Multi-Flexkleber
Verbesserter, zementhaltiger Mörtel für Fliesen- und Plattenarbeiten im Innen- und Außenbereich für Wand und Boden	
Brandverhalten	Klasse A1/A1 _n
Verbundfestigkeit als: Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung	≥ 1,0 N/mm ²
Dauerhaftigkeit für: Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung	≥ 1,0 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung	≥ 1,0 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Frost-Tauwechsel-Lagerung	≥ 1,0 N/mm ²
Freisetzung gefährlicher Substanzen	siehe SDB

Wand · Boden · innen · außen

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.racofix.com! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen all gemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unsere technische Beratung.

Sopro Bauchemie GmbH
Biebricher Straße 74
D-65203 Wiesbaden
Tel: +49 611 1707-180
Fax: +49 611 1707-225

Sopro Bauchemie GmbH
Zweigniederlassung Schweiz
Biergutstrasse 2 · CH-3608 Thun
Tel: +41 3333400-40
Fax: +41 3333400-41

Sopro Bauchemie GmbH Austria
Lagerstraße 7
A-4481 Asten
Tel: +43 7224 67141-0
Fax: +43 7224 67181